

240674-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Fachplanung Technische Ausrüstung (Elektrotechnik inkl. Aufzug) - Neubau Psychiatrie (EVK-GE)
OJ S 69/2026 09/04/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Evangelisches Klinikum Gelsenkirchen GmbH

Email: evkge-psychiatrie@augusta-bochum.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Health

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Fachplanung Technische Ausrüstung (Elektrotechnik inkl. Aufzug) - Neubau Psychiatrie (EVK-GE)

Description: Die bauliche Entwicklung am Evangelischen Klinikum Gelsenkirchen (kurz: EVK) ist ein wichtiger Baustein in der aufgestellten Konzeptplanung zum "Campus der Seelischen Gesundheit". Der Neubau Psychiatrie bildet den ersten Baustein dieser Entwicklung. Heute befinden sich fünf Stationen mit je 21 Betten im Bestand. Es wird ein zusätzlicher Bedarf an 73 vollstationären Betten ausgewiesen. Die Flächen im Bestand haben ein großes Flächendefizit. Einige Räume, insbesondere Gesprächs- sowie Untersuchungs- und Behandlungsräume werden doppelt genutzt. Die Patientenzimmer und Stationen entsprechen nicht den aktuellen Standards, es gibt in Teilbereichen Dreibettzimmer ohne Nasszelle. Um die Defizite im Bestand zu beheben, sollen diese sukzessive in den Neubau einziehen. Eine teilstationäre Tagesklinik mit 32 Plätzen befindet sich aktuell ca. 5km vom Plangebiet entfernt und wird im Sinne der ganzheitlichen Versorgung in den Neubau integriert. Der Neubau Psychiatrie bildet nach einem Abriss des Bestandsgebäudes in einem ersten Bauabschnitt den Mehrbedarf von 73 Betten als auch einen Teilumzug der 105 Betten in einem zusammenhängenden Volumen ab. In einem zweiten Bauabschnitt kann der Neubau um einen weiteren Gebäudeteil ergänzt werden. Dieser stellt den Umzug der restlichen Bestandsbetten sicher. Der erste Bauabschnitt Psychiatrie ist Gegenstand dieses Auftrages und weist eine zusammenhängende Fläche von ca. 5.255qm Nutzfläche (NUF) auf. Der Neubau Psychiatrie ist auf dem Grundstück an der Ecke Munckelstraße/ Overwegstraße, in unmittelbarer Nähe nördlich des Hauptgebäudes des Evangelischen Klinikums geplant. Das Grundstück ist bereits erworben und weist eine Fläche von ca. 9.310qm auf. Weitergehende Informationen können der kostenlos zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung bzw. Erläuterungsberichten entnommen werden.

Procedure identifier: 73a4a943-004d-40e5-9463-3a6ee5f2e4fe

Internal identifier: PSY-P001-0604

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services, 71221000 Architectural services for buildings, 71320000 Engineering design services

2.1.2. Place of performance

Town: Gelsenkirchen

Postcode: 45879

Country subdivision (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVM005# 1. Der AG weist darauf hin, dass allein der Inhalt der vorliegenden europaweiten Veröffentlichung im Supplement zum Amtsblatt der EU maßgeblich ist, wenn die Bekanntmachung zusätzlich in weiteren Bekanntmachungsmedien veröffentlicht wird und der Bekanntmachungstext in diesen zusätzlichen Bekanntmachungen nicht vollständig, unrichtig, verändert oder mit weiteren Angaben wiedergegeben wird. 2. Die Vergabeunterlagen werden ausschließlich elektronisch auf dem Vergabeportal www.dtv.de zur Verfügung gestellt. Die Beantwortung von Fragen zum Verfahren sowie sämtliche Kommunikation zwischen den Beteiligten und der Vergabestelle erfolgt ausschließlich über das o.g. Vergabeportal. Beteiligte sind im eigenen Interesse gehalten, die dort für diese eingerichteten Postfächer regelmäßig auf neue Informationen der Vergabestelle zu kontrollieren. 3. Der AG hat für die Einreichung der Teilnahmeanträge Vordrucke erstellt. Diese sind für die Einreichung der Teilnahmeanträge zu verwenden. Die Vordrucke sowie die weiteren Unterlagen zum Verfahren können über das o.g. Vergabeportal abgerufen werden. 4. Die Übermittlung von Bewerber-/Bieterfragen hat ausschließlich über das Vergabeportal zu erfolgen. Die Fragen müssen spätestens 12 Kalendertage vor Ablauf der Angebotsfrist vorliegen. 5. Mit dem Teilnahmeantrag ist anzugeben, bei welchen Leistungen und in welchem Umfang Nachunternehmen eingesetzt werden sollen (Vordruck in den Vergabeunterlagen enthalten). Hinsichtlich der einzureichenden Erklärungen und Nachweise gilt Folgendes: a) Sofern sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen bereits mit dem Teilnahmeantrag namentlich benannt werden und eine Verfügbarkeitserklärung vorgelegt werden, aus der sich ergibt, dass das Nachunternehmen dem Bewerber / der Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall zur Verfügung steht. Ferner sind für die Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen. b) Sofern sich der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft nicht auf die Leistungsfähigkeit der Nachunternehmen zum Nachweis der Eignung beruft, muss das Nachunternehmen noch nicht bereits mit dem Teilnahmeantrag namentlich benannt werden. Sofern das Angebot während der Angebotsphase in die engere Wahl kommt, wird die Vergabestelle den Bieter / die Bietergemeinschaft auffordern, das Nachunternehmen namentlich zu benennen. Ferner sind für das Nachunternehmen die Erklärungen und Nachweise laut den Bewerbungsbedingungen, in dem in den Eignungskriterien geforderten Umfang, vorzulegen. 6. Der Auftraggeber behält sich vor, für den Bewerber/Bieter bzw. die Mitglieder der Bewerber-/Bietergemeinschaft sowie vorgesehene Nachunternehmen, dessen / deren Angebot in die engere Wahl kommt, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister einzuholen. 7. Jeder Bewerber/ jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Unternehmensdarstellung/Firmenprofil (Vordruck in Vergabeunterlagen

vorhanden) vorzulegen; jeder Bewerber / jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung vorzulegen, dass in Bezug auf das Unternehmen keine Ausschlussgründe i. S. d. §§ 123, 124 Abs. 1 GWB vorliegen (Vordruck in Vergabeunterlagen vorhanden); jeder Bewerber/ jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft hat mit dem Teilnahmeantrag eine Erklärung zur Umsetzung von Art. 5k Abs. 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014, zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2023/2878 des Rates vorzulegen (Vordrucke in Vergabeunterlagen vorhanden). 8. Von Bewerbergemeinschaften ist eine Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen (Vordruck in den Vergabeunterlagen).

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds:

Participation in a criminal organisation: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Money laundering or terrorist financing: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB

Fraud: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB

Corruption: vgl. §§ 123 Abs. 1 Nr. 6-8, 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: vgl. § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: vgl. § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Insolvency: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Assets being administered by liquidator: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Business activities are suspended: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Analogous situation like bankruptcy, insolvency or arrangement with creditors under national law: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Grave professional misconduct: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 9 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Fachplanung Technische Ausrüstung (Elektrotechnik inkl. Aufzug) - Neubau Psychiatrie (EVK-GE)

Description: Die Evangelisches Klinikum Gelsenkirchen GmbH (EVK) beabsichtigt den Neubau der Psychiatrie an der Ecke Munckelstraße/Overwegstraße in unmittelbarer Nähe nördlich des Hauptgebäudes des EVK in Gelsenkirchen. Hierfür sind bereits Objektplanungsleistungen der LPH 1 und 2 und punktuell Fachplanungsleistungen zur Stellung eines Förderantrages erbracht worden. Der Zuwendungsbescheid wurde zwischenzeitlich erteilt. Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit den erforderlichen Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT inkl. Aufzug) der Leistungsphasen 3 bis 9 für die Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 6 (Förderanlagen). Die Leistungsphasen 3 bis 9 gem. § 55 HOAI werden stufenweise abgerufen: auf Stufe 1 die Leistungsphasen 3 bis 4, auf Stufe 2 die Leistungsphase 5, auf Stufe 3 die Leistungsphasen 6-8 und auf Stufe 4 die Leistungsphase 9. Mit Zuschlagserteilung wird Stufe 1 (Leistungsphasen 3 bis 4) abgerufen. Auf den Abruf von weiteren Stufen besteht kein Rechtsanspruch. Nach aktuellen Planungen belaufen sich die Baukosten - KG 440 gem. DIN 276 auf 2.396.345,59 EUR (netto), - KG 450 gem. DIN 276 auf 1.448.556,51 EUR (netto), - KG 460 gem. DIN 276 auf 310.474,79 EUR (netto). Die vorgenannten Kostengruppen belaufen sich nach derzeitiger Planung in Summe auf: 4.155.376,89 EUR (netto). Weitergehende Informationen können der kostenlos zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung bzw. Erläuterungsberichten entnommen werden.
Internal identifier: PSY-P001-0604

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71300000 Engineering services, 71221000 Architectural services for buildings, 71320000 Engineering design services

Options:

Description of the options: Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit den erforderlichen Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT inkl. Aufzug) der Leistungsphasen 3 bis 9 für die Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 6 (Förderanlagen). Die Leistungsphasen 3 bis 9 gem. § 55 HOAI werden stufenweise abgerufen: auf Stufe 1 die Leistungsphasen 3 bis 4, auf Stufe 2 die Leistungsphase 5, auf Stufe 3 die Leistungsphasen 6-8 und auf Stufe 4 die Leistungsphase 9. Mit Zuschlagserteilung wird Stufe 1 (Leistungsphasen 3 bis 4) abgerufen. Auf den Abruf von weiteren Stufen besteht kein Rechtsanspruch.

5.1.2. Place of performance

Town: Gelsenkirchen

Postcode: 45879

Country subdivision (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Tender requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes
This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Specific yearly turnover

Description of selection criterion: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit mit dem Teilnahmeantrag im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsbogens folgende Angaben vorzulegen: Angaben zum Umsatz (netto) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren mit Leistungen im Bereich Technische Ausrüstung für die Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 6 (Förderanlagen), getrennt nach Jahren.

Criterion: Professional risk indemnity insurance

Description of selection criterion: Eigenerklärung über Vorliegen einer

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 4 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden sowie Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr. Zusätzlich zu dieser Eigenerklärung ist eine aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers, aus der sich die Berufshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen ergibt, einzureichen; die Bescheinigung darf im Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als sechs Monate sein. Sollte der Bewerber derzeit noch nicht über eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen verfügen, ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass er im Falle der Zuschlagserteilung eine solche Versicherung unverzüglich abschließt. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist eine aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers vorzulegen, aus der sich die Bereitschaft des Versicherungsgebers ergibt, mit dem Bewerber im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit den vorgenannten Deckungssummen abzuschließen; die Bescheinigung darf im Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als sechs Monate sein. Mindestanforderung: Eigenerklärung über Vorliegen einer Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssumme i. H. v. mindestens 4 Mio. EUR für Sach- und Personenschäden sowie Vermögensschäden, zweifach maximiert pro Jahr. Zusätzlich zu dieser Eigenerklärung ist eine aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers, aus der sich die Berufshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen ergibt, einzureichen; die Bescheinigung darf im Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als sechs Monate sein. Sollte der Bewerber derzeit noch nicht über eine entsprechende Berufshaftpflichtversicherung mit den vorgenannten Deckungssummen verfügen, ist eine Eigenerklärung abzugeben, dass er im Falle der Zuschlagserteilung eine solche Versicherung unverzüglich abschließt. Auf gesondertes Verlangen des Auftraggebers ist eine aktuell gültige Fremdbescheinigung des Versicherungsgebers vorzulegen, aus der sich die Bereitschaft des Versicherungsgebers ergibt, mit dem Bewerber im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung mit den vorgenannten Deckungssummen abzuschließen; die Bescheinigung darf im Zeitpunkt der Einreichung nicht älter als sechs Monate sein.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bewerber/jedes Mitglied einer Bewerbergemeinschaft hat zur Beurteilung der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit mit dem

Teilnahmeantrag im Rahmen eines vom Auftraggeber vorgegebenen Bewerbungsbogens folgende Angaben/Unterlagen vorzulegen: 1. Darstellung der Referenzen über vergleichbare Leistungen, mit Angabe insbesondere a) Referenzprojekt, Ort b) Auftragnehmer (bei Bergewergemeinschaften das/die Unternehmen, das/die die Leistung erbracht hat/haben) c) Name des Referenzgebers, Anschrift sowie Ansprechpartner mit Kontaktaten d) Angabe dazu, ob es sich beim Referenzgeber im Referenzprojekt um einen öffentlichen Auftraggeber i. S.d. § 98 GWB handelt, der im Referenzprojekt zur Beachtung der VOB/A verpflichtet war e) Angabe dazu, ob Referenzleistung Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung nach § 55 HOAI umfasst f) Angabe zur Maßnahme: Neubau oder Erweiterung eines Gebäudes sowie Angabe zur Gebäudetypologie (Psychiatrie, Krankenhaus, Klinik, Sonstiges) g) Zeitraum der Leistungserbringung (MM/JJJJ bis MM/JJJJ bzw. laufend) h) Angabe zu den beauftragten Leistungen der Technischen Ausrüstung gem. § 55 i.V.m. Anlage 15.1 HOAI (Angabe der Anlagengruppen und Leistungsphasen) i) Angabe dazu, ob LPH 8 im Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist abgeschlossen ist, sowie Angabe dazu, ob der Abschluss von Leistungsphase 8 zudem seit 12/2020 (inkl. Angabe Beginn (MM/JJJJ) und Ende (MM/JJJJ) von Leistungsphase 8) erfolgt ist. j) Angabe zur Honorarzone j) Angabe zu den Netto-Baukosten nach DIN 276 (KG 440, 450, 460), netto k) Nähere Beschreibung der erbrachten Leistungen. Mindestanforderungen: Der Bewerber / die Bergewergemeinschaft muss über mindestens 2 unterschiedlichen Referenzen verfügen, die jeweils die folgenden Anforderungen erfüllen: a) Fachplanungsleistungen Technische Ausrüstung nach § 55 HOAI, b) Neubau oder Erweiterung eines Gebäudes, c) der Bewerber hat dort die Leistungsphasen 3 und 5-8 sowie - soweit erforderlich - die Leistungsphase 4 im Sinne des § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI erbracht, d) in einem komplexen Vorhaben (mind. Honorarzone II), e) Leistungsphase 8 ist im Zeitpunkt des Ablaufs der Teilnahmefrist abgeschlossen; Abschluss Leistungsphase 8 erfolgte seit 12/2020, f) die Baukosten der KG 440, 450 und 460 nach DIN 276 lagen zusammen bei mind. 2,50 Mio. Euro (netto), sowie zusammen die nachfolgenden Anforderungen erfüllen: g) Leistungen für die Anlagengruppen 4, 5, 6 gem. § 53 Abs. 2 HOAI, h) bei mind. einer Referenz ist der Referenzgeber öffentlicher Auftraggeber nach § 98 GWB, der im Referenzauftrag zur Beachtung der VOB/A verpflichtet war. Es ist ausreichend, wenn die o.g. Anforderungen g) und h) erst durch mehr als zwei Referenzen erfüllt werden, solange jede eingereichte Referenz jeweils die Anforderungen a) bis f) erfüllt. (Es ist z.B. mit Blick auf die geforderten Anlagengruppen zulässig, wenn die Anlagengruppen 4, 5 und 6 gem. § 53 Abs. 2 HOAI nicht vollständig von einer Referenz abgedeckt werden, sondern erst in Summe durch zwei oder mehr Referenzen abgedeckt werden, solange jede Referenz die o.g. Anforderungen a) bis f) erfüllt.) Im Falle eines Angebots einer Bergewergemeinschaft ist ausreichend, dass eines der Mitglieder über die geforderten Referenzprojekte oder die Mitglieder in der Summe über die geforderten Referenzprojekte verfügen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 100,00

Criterion: Average yearly manpower

Description of selection criterion: Angabe der in den letzten drei Kalenderjahren (2023, 2024, 2025) jahresdurchschnittlich sowie aktuell festangestellten Beschäftigten inklusive Geschäftsführung/Büroinhaber untergliedert in Ingenieure/Architekten (Qualifikation: Dipl.-Ing. / M.A. / M. Sc. / B.A. / B. Sc. / o. vgl.) und sonstige Beschäftigte. Mindestanforderung: Der Bewerber muss / die Mitglieder der Bergewergemeinschaft zusammen müssen in den letzten drei Kalenderjahren (2023, 2024, 2025) sowie aktuell jahresdurchschnittlich jeweils über mindestens 5 Mitarbeiter in Festanstellung inkl. Geschäftsführer/Partner beschäftigt haben, die über einen akademischen Abschluss in den Fachrichtungen Architektur/Bauingenieurwesen

(Dipl.-Ing. / M.A. / M. Sc. / B.A. / B. Sc. / o. vgl.) verfügt haben bzw. verfügen. Die Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag nicht beizufügen. Der AG behält sich jedoch vor, die Nachweise der akademischen Abschlüsse nachzufordern. Zum Nachweis der Mindestanforderungen werden die Zahlen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft addiert.

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 09/04/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YYVM005/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YYVM005>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YYVM005>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 21/04/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung fehlender Unterlagen richtet sich nach § 56 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Allowed

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Westfalen

Information about review deadlines: Nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 bis 4 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Evangelisches Klinikum Gelsenkirchen GmbH

Organisation receiving requests to participate: Evangelisches Klinikum Gelsenkirchen GmbH

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Evangelisches Klinikum Gelsenkirchen GmbH

Registration number: DE206301359

Town: Gelsenkirchen

Postcode: 45879

Country subdivision (NUTS): Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt (DEA32)

Country: Germany

Email: evkge-psychiatrie@augusta-bochum.de

Telephone: 0234-5171260

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Westfalen

Registration number: 05515-03004-07

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postcode: 48147

Country subdivision (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Country: Germany

Email: vergabekammer@brms.nrw.de

Telephone: 0251 411-1604

Fax: 0251 411-2165

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

a08f4060-9f2a-4725-8ddc-ab81516194e7-01

Main reason for change

:

Buyer correction

10.1. Change

Section identifier: PROCEDURE

Description of changes: Ziff. 5.1 der ursprünglichen Bekanntmachung lautete u.a. wie folgt: "(...)Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit den erforderlichen Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT inkl. Aufzug) der Leistungsphasen 1 bis 9 für die Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 6 (Förderanlagen). Die Leistungsphasen 1 bis 9 gem. § 55 HOAI werden stufenweise abgerufen: auf Stufe 1 die Leistungsphasen 1 bis 4, auf Stufe 2 die Leistungsphase 5, auf Stufe 3 die Leistungsphasen 6-8 und auf Stufe 4 die Leistungsphase 9. Mit Zuschlagserteilung wird Stufe 1 (Leistungsphasen 1 bis 4) abgerufen(...)" Nunmehr lautet Ziff. 5.1 der berichtigten Bekanntmachung wie folgt: "(...)Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit den erforderlichen Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT inkl. Aufzug) der Leistungsphasen 3 bis 9 für die Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 6 (Förderanlagen). Die Leistungsphasen 3 bis 9 gem. § 55 HOAI werden stufenweise abgerufen: auf Stufe 1 die Leistungsphasen 3 bis 4, auf Stufe 2 die Leistungsphase 5, auf Stufe 3 die Leistungsphasen 6-8 und auf Stufe 4 die Leistungsphase 9. Mit Zuschlagserteilung wird Stufe 1 (Leistungsphasen 3 bis 4) abgerufen(...)" In Ziff. 5.1.1 hieß es unter OPTIONEN in der ursprünglichen Bekanntmachung wie folgt: "Beschreibung der Optionen: Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit den erforderlichen Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT inkl. Aufzug) der Leistungsphasen 1 bis 9 für die Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 6 (Förderanlagen). Die Leistungsphasen 1 bis 9 gem. § 55 HOAI werden stufenweise abgerufen: auf Stufe 1 die Leistungsphasen 1 bis 4, auf Stufe 2 die Leistungsphase 5, auf Stufe 3 die Leistungsphasen 6-8 und auf Stufe 4 die Leistungsphase 9. Mit Zuschlagserteilung wird Stufe 1 (Leistungsphasen 1 bis 4) abgerufen. Auf den Abruf von weiteren Stufen besteht kein Rechtsanspruch." In der berichtigten Bekanntmachung heißt es unter Ziff. 5.1.1 in Bezug auf OPTIONEN nunmehr wie folgt: "Beschreibung der Optionen: Gegenstand dieser Vergabe ist die Beauftragung mit den erforderlichen Leistungen der Fachplanung Technische Ausrüstung (ELT inkl. Aufzug) der Leistungsphasen 3 bis 9 für die Anlagengruppen 4 (Starkstromanlagen), 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen), 6 (Förderanlagen). Die Leistungsphasen 3 bis 9 gem. § 55 HOAI werden stufenweise abgerufen: auf Stufe 1 die Leistungsphasen 3 bis 4, auf Stufe 2 die Leistungsphase 5, auf

Stufe 3 die Leistungsphasen 6-8 und auf Stufe 4 die Leistungsphase 9. Mit Zuschlagserteilung wird Stufe 1 (Leistungsphasen 3 bis 4) abgerufen. Auf den Abruf von weiteren Stufen besteht kein Rechtsanspruch." In Ziff. 5.1.9 der ursprünglichen Bekanntmachung hieß es in Bezug auf das Kriterium "Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen" u.a. wie folgt: "(...) Mindestanforderungen: Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft muss über mindestens 2 unterschiedlichen Referenzen verfügen, die jeweils die folgenden Anforderungen erfüllen: (...) c) der Bewerber hat dort die Leistungsphasen 2, 3 und 5-8 sowie - soweit erforderlich - die Leistungsphase 4 im Sinne des § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI erbracht," In der berichtigten Bekanntmachung heißt es unter Ziff. 5.1.9 (Kriterium "Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen") nunmehr u.a. wie folgt: "(...) Mindestanforderungen: Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft muss über mindestens 2 unterschiedlichen Referenzen verfügen, die jeweils die folgenden Anforderungen erfüllen: (...) c) der Bewerber hat dort die Leistungsphasen 3 und 5-8 sowie - soweit erforderlich - die Leistungsphase 4 im Sinne des § 55 HOAI i.V.m. Anlage 15 HOAI erbracht," In Ziff. 5.1.11 der ursprünglichen Bekanntmachung hieß es in Bezug auf die Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen ursprünglich wie folgt: "Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 02/04/2026 23:59:59 (...)." In der berichtigten Bekanntmachung heißt es in Ziff. 5.1.11 nunmehr wie folgt: "Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 09/04/2026 23:59:59 (...)." In Ziff. 5.1.12 der ursprünglichen Bekanntmachung hieß es in Bezug auf die Teilnahmefrist ursprünglich wie folgt: "Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/04/2026 11:00:00 (...)" In der berichtigten Bekanntmachung heißt es in Ziff. 5.1.12 nunmehr wie folgt: "Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 21/04/2026 11:00:00 (...)".

The procurement documents were changed on: 08/04/2026

Notice information

Notice identifier/version: a129cc9b-c778-42d4-9ff1-bbd69f6ee2fa - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 08/04/2026 00:10:34 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 240674-2026

OJ S issue number: 69/2026

Publication date: 09/04/2026